

1. Ein Diagramm wird immer mit und gezeichnet.
2. Die beiden Achsen werden mit Bleistift und
3. Ein Diagramm wird immer möglichst gezeichnet.
Je größer ein Diagramm ist, desto kann man Messwerte eintragen.
4. Beide Achsen werden als Zahlen..... gezeichnet und haben einen am „Ende“.
5. Beide Achsen werden am Pfeil bezeichnet mit und
6. Die Stelle, an der beide Achsen, wird im Allgemeinen mit einer beschriftet.
7. Übliche Einteilungen:er-Schritte,er-Schritte,er-Schritte,
.....er-Schritte,er-Schritte,er-Schritte,er-Schritte, usw.
8. Das Diagramm muss werden.
Also müssen die Messwerte an das der Achsen.
9. An die untere (waagerechte) Achse gehört die physikalische Größe,
von der die andere physikalische Größe
Achtung: Das muss nicht unbedingt die obere Zeile der Wertetabelle sein!
Tipp: Die Zeit gehört immer an die (.....) Achse.
10. Punkte (Wertepaare) werden mit Bleistift-..... eingetragen.
11. Entweder kann man die Punkte mit verbinden – dann entsteht eine
Oder man muss die Punkte „ “ verbinden – dann entsteht eine

Beispiel:

Zeit	t in s	0	25	41	65	80
Weg	s in m	0	47	69	118	142

